

Trauma und Berufskrankheit

Inhalt

Supplement 1 · 2001

Unfallmedizinische Tagung Düsseldorf

23. und 24. April 1999

Veranstaltet vom Landesverband
Rheinland-Westfalen der gewerblichen
Berufsgenossenschaften

Wissenschaftliche Leitung:
G. Muhr und V. Echtermeyer

Die Heilbehandlung „mit allen geeigneten Mitteln“ im Zeitalter der Wirtschaftlichkeit

Sturm J
„Heilbehandlung“ mit allen geeigneten Mitteln „im Zeitalter der
Wirtschaftlichkeit“. Ist der Maximalanspruch gerechtfertigt? S1

Leuftink D
„Heilbehandlung“ mit allen geeigneten Mitteln „im Zeitalter der
Wirtschaftlichkeit“. Behandlungsergebnisse, Kostenanalyse und
Wirtschaftlichkeit S2

Spezielle Aspekte in der Therapie verletzter Kinder

Hahn MP
Die elastische intramedulläre Schienung: Einfacher, schneller, schonender? S7

Rueger JM · Hilgert RE
Bandverletzungen im Kindesalter S8

Schlickewei W · Seif El Nasr M · Essen H von
Spontankorrektur bei der kindlichen Fraktur. Wann darf man darauf vertrauen? S13

Infektprävention in Klinik und Praxis

Lafontaine J
Infektprävention in Klinik und Praxis – Was erwartet der Gesetzgeber?
Zusammenfassung der einschlägigen Rechtsgrundlagen der Infektprävention
in Klinik und Praxis im Land Nordrhein-Westfalen S18

Selenka F
Infektprävention in Klinik und Praxis. Präventivmaßnahmen aus hygienischer
Sicht S22

Probst J
Infektprävention in Klinik und Praxis. Beurteilung durch den Beratenden Arzt S23

Neue Wundbehandlungs- und Verbandstechniken

Böhm HJ · Jung W
Hautverschlussmaßnahmen S28

Gerngroß H · Minholz R
Wundheilung. Kritischer Bericht zur Situation in Deutschland S32

Das neue Heilverfahren

Förster B
Das neue Heilverfahren. Was ändert sich wirklich? S37

Bauer H
Das neue Heilverfahren. Wie sind die Änderungen zu bewerten? S41

Neue Strategien in der Knochenbruchbehandlung

Wentzensen A
„Weichteilschonende“ Plattenosteosynthese S42